

Andreas Oppacher

# Krisenkiller

Chancen einer klugen Wirtschaftspolitik



agenda Verlag  
Münster  
2014

# Inhalt

<b>Vorwort</b>	<b>7</b>
<b>A. Europas Krise verstehen</b>	<b>9</b>
I. Mythos Staatsverschuldung	9
1. Sind Staatsschulden schlimm?	9
2. Schuldenstände richtig einordnen	13
3. Die Maastricht-Kriterien	18
II. Die wahre Ursache der Krise	22
III. Kopflos gegen die Wand – Das desaströse Krisenmanagement	32
1. Alles marschiert in eine Richtung	32
2. Der Fiskalpakt	37
3. Sparen überall	40
IV. Ausweg aus der Krise	48
1. Kurzfristig: Die Konjunktur wiederbeleben	48
2. Langfristig: Den Außenhandel ins Lot bringen	56
<b>B. Deutschland erneuern</b>	<b>61</b>
I. Zurück zur Binnenkonjunktur	61
II. Umgestaltung des Arbeitsmarktes	66
1. Arbeit sinnvoll verteilen	66
1.1. Überstunden als Jobkiller	69
1.2. Die Wochenarbeitszeit als Ansatzpunkt	72
1.3. Die Lebensarbeitszeit volkswirtschaftlich begreifen	81
2. Den Menschen wieder in den Mittelpunkt rücken	87
2.1. Niedriglöhne bekämpfen	91
2.2. Unterbeschäftigung eindämmen	99
2.3. Leiharbeit und befristete Verträge	103
2.4. Deutschland als Hochdruckgebiet	109
III. Steuern und Sozialversicherung	112
1. Extrem wirkungsvoll: Ein zeitgemäßes Steuersystem	112
1.1. Der Sozialstaat als Wachstumsmotor	112
1.2. Das Herz des Systems: Die Einkommensteuer	117
1.3. Nicht zu vergessen: Vermögen und Kapital	122
2. Die Sozialversicherung zukunftsfest machen	131
2.1. Das heutige System	131

2.2. Die Bürgerversicherung als bessere Alternative	134
2.3. Gute Leistungen sinnvoll finanzieren	145
<b>C. Wichtige internationale Aufgaben</b>	<b>151</b>
I. Demographischer Wandel	151
1. Die vier großen Unbekannten	153
2. Die Pflege retten	160
3. Wovon alles abhängen wird	164
II. Die Spekulation bekämpfen	172
III. Ein neues Weltwährungssystem	187
IV. Ein neues Wirtschaften	193
1. Erneuerbare Energien	194
2. Haushalten mit den Ressourcen	206
3. Die Lebensgrundlagen schützen	213
<b>D. Ökonomie verstehen in 60 Minuten</b>	<b>233</b>
I. Die absoluten Grundlagen	233
1. Wirtschaftswachstum	233
2. Inflation	240
3. Produktivität	242
II. Fallbezogene Anwendung	247
1. Logik der Investitionen	247
2. Lohnfindung	250
Literaturverzeichnis	252
Abbildungsverzeichnis	268
Verzeichnis der Rechenbeispiele	269